

Ressort: Finanzen

Handwerk wirbt für gesteuerte Zuwanderung nach Deutschland

Berlin, 16.05.2017, 18:24 Uhr

GDN - Der Zentralverband des Deutschen Handwerks (ZDH) wirbt angesichts des Fachkräftemangels für gesteuerte Zuwanderung nach Deutschland. "Es kann nicht sein, dass Aufträge ins Stocken geraten oder liegen bleiben, nur weil Fachkräfte fehlen", sagte ZDH-Präsident Hans Peter Wollseifer dem "Handelsblatt".

Schon heute hätten mehr als 40 Prozent der Handwerksbetriebe Schwierigkeiten, offene Stellen zu besetzen. Deshalb brauche das Land qualifizierte Zuwanderer. In einem Positionspapier, das an die Generalsekretäre der Parteien verschickt wird, wirbt das ZDH-Präsidium für ein Einwanderungsgesetz, das die bestehenden Regelungen bündelt und strafft. Statt für ein Punktesystem macht sich das Handwerk für eine sogenannte "Potenzialzuwanderung" stark. Ausbildungsinteressierte und Fachkräfte aus Drittstaaten sollen auch ohne konkretes Angebot nach Deutschland einreisen und sich hier bis zu sechs Monate lang nach einer Lehrstelle oder einem Arbeitsplatz umschauen dürfen. Voraussetzung ist, dass sie ihren Lebensunterhalt in dieser Zeit alleine bestreiten können. Ausländische Auszubildende könnten aber vom Staat gefördert werden, so wie es heute bei ausländischen Studierenden der Fall ist. Anfänglich soll die Regelung nur für Interessenten gelten, die Qualifikationen für Mangelberufe mitbringen. Der ZDH empfiehlt der Regierung zudem, spezielle Anwerbeinitiativen, wie es sie etwa für Pflegekräfte aus Südostasien gibt, auch für Handwerksberufe zu prüfen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-89457/handwerk-wirbt-fuer-gesteuerte-zuwanderung-nach-deutschland.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com